

# Tagung

## Rechnen, Zeichnen, Reden. Zur Geschichte der Datenverarbeitung im langen 19. Jahrhundert

**Ort:** Akademie der Wissenschaften, Mainz

**Datum:** 04. und 05. April 2024

*04. April*

**12:30 Uhr** Willkommensrunde

**13:00 Uhr** Einleitende Worte

**13:30 Uhr** **Panel 1**

**Viktoria Gräbe (Bochum):**

Von der Einladungsschrift zum Schulprogramm als Instrument der Bildungsberichterstattung im langen 19. Jahrhundert

**Christian Schröter (Mainz):**

Maschinen, die rechnen. Die Automatisierung der Kopfarbeit im frühen 19. Jahrhundert.

**15:00 Uhr** Kaffeepause

**15:30 Uhr** **Panel 2**

**Philipp Kröger (Siegen):**

Zur Ko-Konstitution beweglicher Datenträger, Bevölkerungsdynamiken und Biopolitiken zwischen den 1890er und 1920er Jahren

**Daniel Nethery (Berlin):**

Representing emigration within the “old” world:  
the “laws of migration” in the long nineteenth century

**Julia Engelschalt (Darmstadt):**

Vitalstatistiken und (ihre) Grenzen.

Zur Rolle der Medizingeographie in der territorialen Expansion der USA, 1830–1850

**19:30 Uhr** **Gemeinsames Abendessen**

05. April

09:00 Uhr

**Panel 3**

**Volker Köhler (Darmstadt):**

Uniformen und Rüstungen als Verwaltungsdaten. Die Beispiele Hessen-Darmstadt und Bayern ca. 1770-1870

**Kira Keßler (Siegen):**

Jugendkriminalität in Zahlen – Die statistischen Erhebungen des preußischen Kultusministerium (1825-1849)

**Nina Kreibitz (Berlin):**

[Berliner Leichenhäuser des Zeitraums von 1794 bis 1870]

10:30 Uhr

**Kaffeepause**

11:00 Uhr

**Panel 4**

**Peter Moser (Bern):**

Die Buchhaltung – ein Instrument zur Herausbildung und Überwindung des Agrarkapitalismus im 18/19. Jahrhundert.

**Martin Schmitt (Paderborn):**

[Die Vermessung des Waldes im 19. Jahrhundert]

12:15 Uhr

**Abschlussdiskussion**

**Ende gegen 13 Uhr.**